



KISA

**„Wenn die Schulen zunehmen,
dann steht's wohl im Land.“**

Dr. Martin Luther (1483-1546)

Digitalisierung von Schulen - das Dienstleistungsangebot von KISA

Frank Uhlig
Radebeul, den 13. Februar 2019

kisa.it

„Wenn wir die Schüler von heute so unterrichten würden wie gestern, rauben wir ihnen die Zukunft.“
John Dewey (*1859, † 1952)

„Die Schulen in Sachsen **MÜSSEN** mit einem Standard ausgestattet werden und **ALLE** Lehrer haben diese Technik vollumfänglich zu benutzen!!“ (ein Teilnehmer eines kommunalen Fachgremiums)

„Diese hochwertige Technik steht in dieser Schule nur herum und wird nicht eingesetzt. Ich **WILL** eine Nutzungsstatistik sehen, bevor die neue Technik beschafft wird.“
(ein Teilnehmer des Workshops zum Medienbildungskonzept)

„Bevor die Lehrer sich schulen lassen, **MUSS** auch das Geld da sein, die Technik zu beschaffen.“



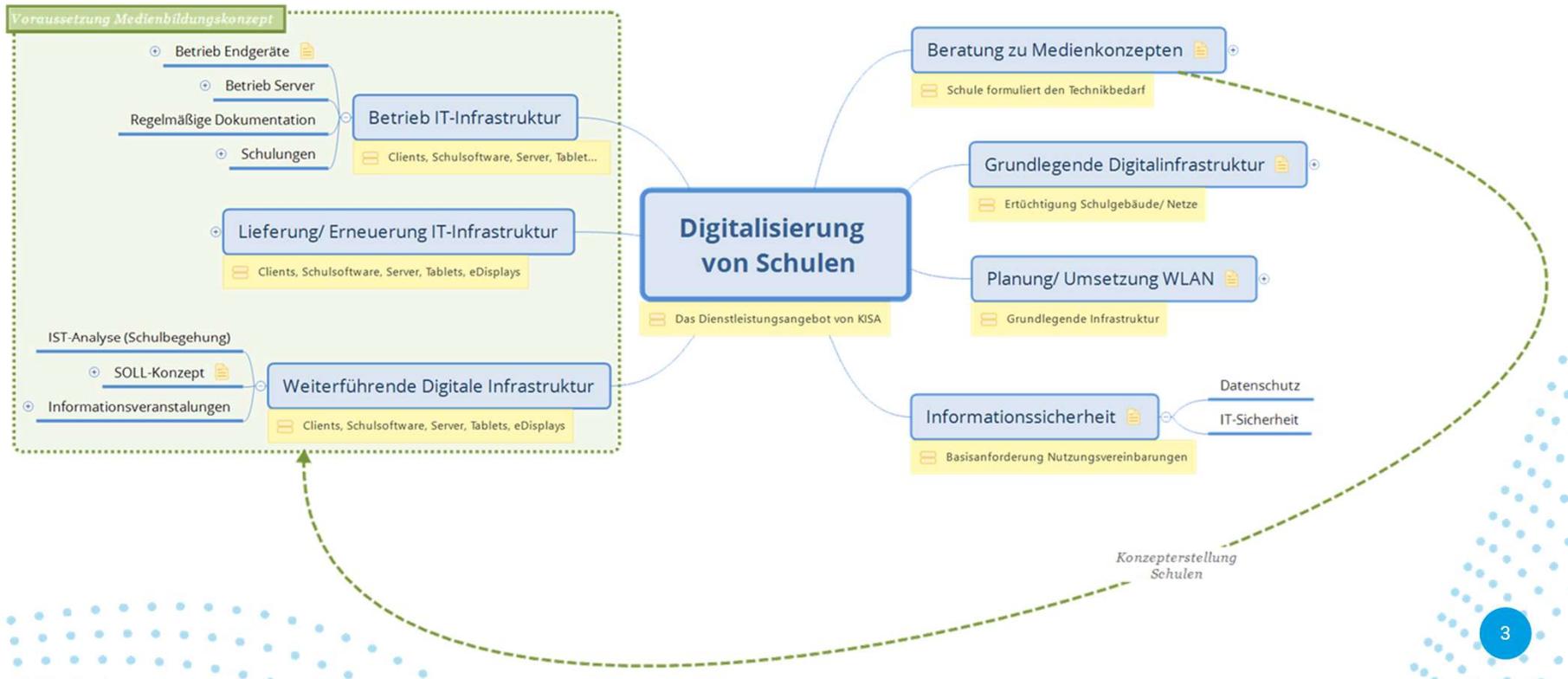
„Bevor hier Technik beschafft wird, **MÜSSEN** die Lehrer sich schulen lassen.“

„Wir schreiben unseren Technik-Bedarf erst auf, wenn dafür auch Geld da ist.“ (Schulleiter)



„Es ist kein Geld da.“
(Schulträger)

Übersicht der Themen und zeitliche Einordnung



- Medienbildungskonzept der Schulen
 - Schule beschreibt den Technikbedarf anhand des Lehrplans/ Kompetenzrahmens „Digitale Welt“
 - In der Anlage „Raumkonzept“ wird der Technikbedarf detailliert dargestellt.
- Medienentwicklungsplan des Schulträgers
 - überführt die „Wunschlisten“ aller Schulen in einen mehrjährigen „Entwicklungsplan“
 - umfasst ein grundsätzliches Betriebsmodell für den Betrieb aller Schulen (technische Standards/zu besetzende Rollen)

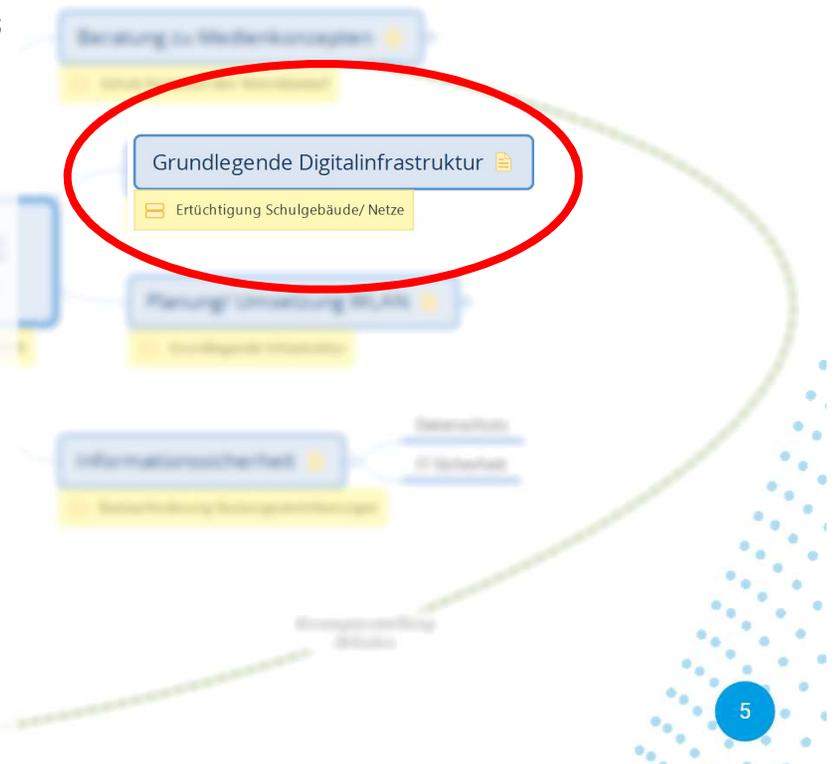
- Beratung Erstellung Medienbildungskonzept
- Aufbau Medienentwicklungsplan

✓ Das Vorgehen und die Dokumentvorlagen sind Ergebnisse aus dem KISA-Pilotprojekt (Pilotschulen, SSG, SMK/LASuB)

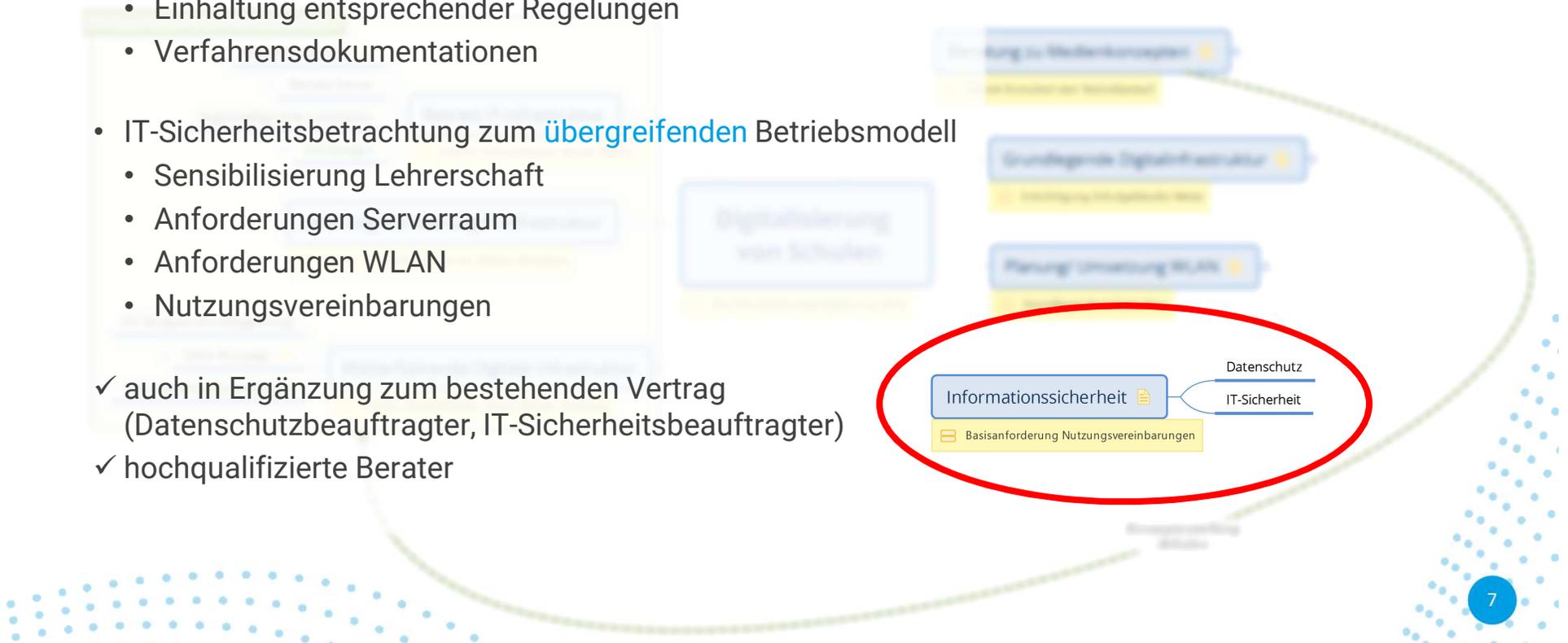
✓ schulträgerorientiertes Vorgehen



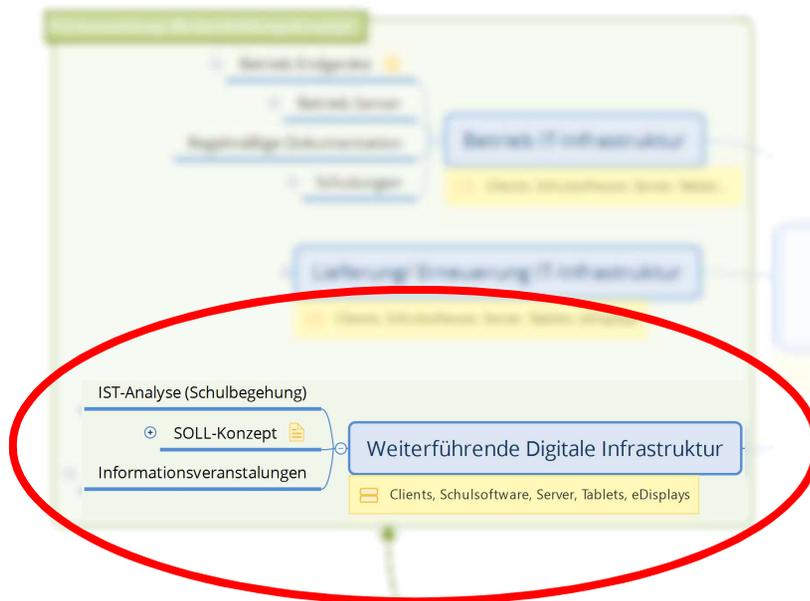
- Beratung Breitbandanschluss
 - freies Internet/Kommunales Datennetz ...
 - Netzübergänge, VPN, Anschluss Schule an das Rathaus
- Ertüchtigung des Schulgebäudes an die Anforderungen
 - IST-Dokumentation → Schulbegehung
 - Räume und Technik → **Grundlage für jede weitere Planung**
 - Netzwerkanalyse mit Dokumentation Switche und Verkabelung
 - SOLL - Konkrete Empfehlungen
 - Anzahl Netzwerkdosen
 - ggf. Ertüchtigung Netzverkabelung bei zu niedrigem Datendurchsatz
- Beratung zu Zentralen Diensten des Freistaats
→ technische Zugangsvoraussetzungen



- Datenschutzbetrachtung zum **übergreifenden** Betriebsmodell
 - Einhaltung entsprechender Regelungen
 - Verfahrensdokumentationen
 - IT-Sicherheitsbetrachtung zum **übergreifenden** Betriebsmodell
 - Sensibilisierung Lehrerschaft
 - Anforderungen Serverraum
 - Anforderungen WLAN
 - Nutzungsvereinbarungen
- ✓ auch in Ergänzung zum bestehenden Vertrag (Datenschutzbeauftragter, IT-Sicherheitsbeauftragter)
- ✓ hochqualifizierte Berater



- IST-Analyse - Schulbegehung
 - Räume und Technik
- Konzepterstellung
 - Ableitung Betriebskonzept aus Schulträgerübergreifenden Betriebsmodell
 - Erstellung Technikkonzept (Server, Endgeräte, eDisplays) auf Basis **Medienbildungskonzept**



- Angebot Lieferung und Betrieb der Technik
 - ✓ Chance der Standardisierung
 - ✓ Technikbedarf wird durch Kompetenzrahmen Medienbildung und Lehrplan bestimmt



- IT-Infrastruktur – auf Basis Medienbildungs- und Betriebskonzept

- Lieferung
- Installation
- Dokumentation
- Einweisung

- verschiedene Überlassungsmodelle

- Einmalkauf + Betreuung nach Bedarf
- Einmalkauf + festem Betreuungsbudget
- Mietmodell, inkl. Betreuung mit regelmäßigen Erneuerungszyklen

- ✓ auch Erweiterung bestehender Outsourcing-Verträge
- ✓ auf Wunsch unter Einbeziehung lokaler Dienstleister

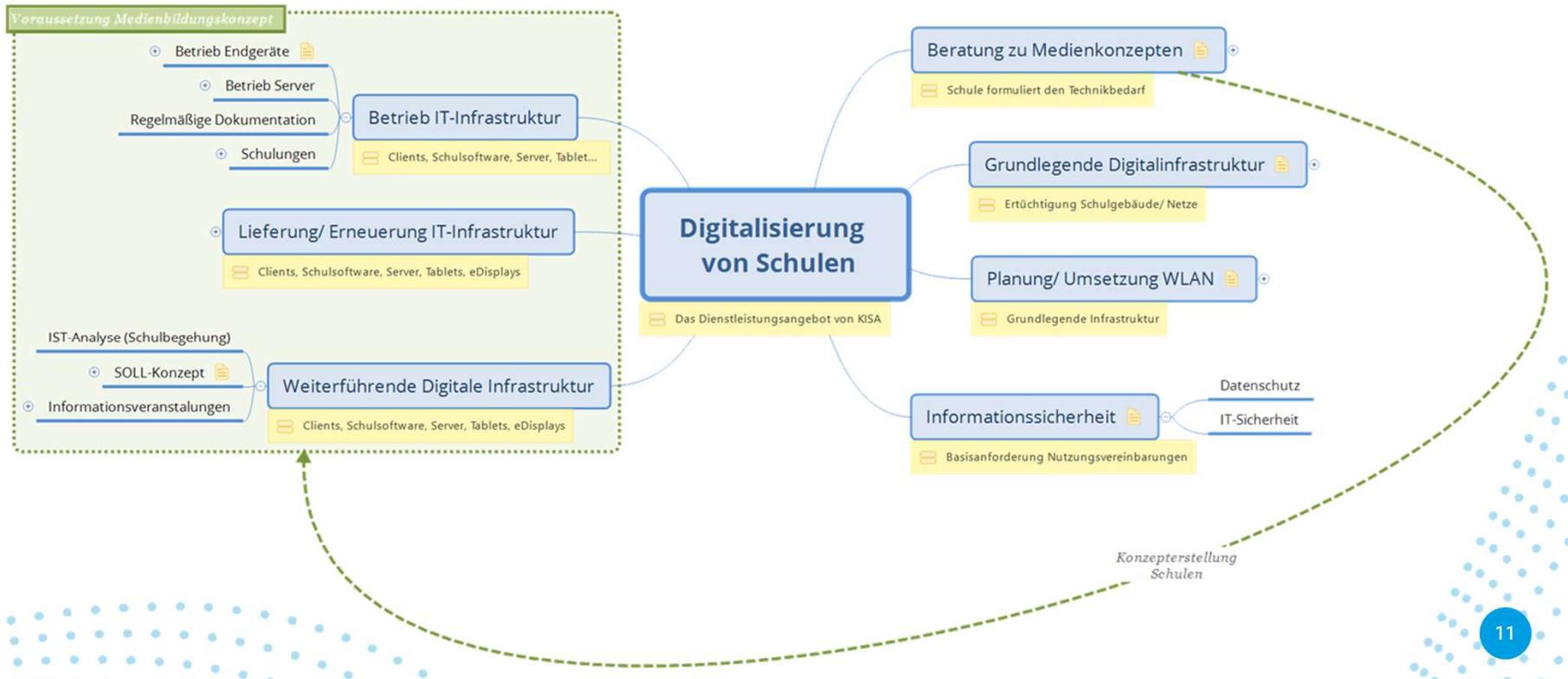


- Betrieb – auf Basis Betriebskonzept
 - enger Kontakt zu Medienbeauftragten der Schule
 - Rollenmodell, Servicelevel nach Betriebskonzept
 - UHD und Ticketsystem
 - automatisierte Betriebsdokumentation
 - proaktive Serverüberwachung/-analyse
 - je nach Überlassungsmodell Inventarisierung

- Ergänzend
 - Stellung Digitalhausmeister
 - feste Termine vor Ort
 - Abruf bei Bedarf

- ✓ auch Erweiterung bestehender Outsourcing-Verträge
- ✓ auf Wunsch unter Einbeziehung lokaler Dienstleister

Übersicht der Themen und zeitliche Einordnung

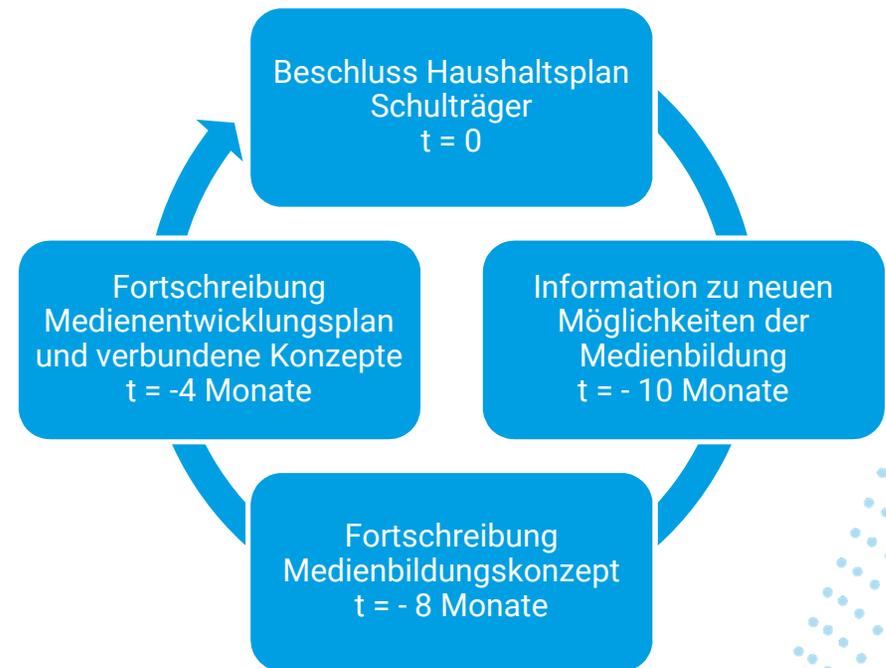


Entwicklungszyklen bspw. aller 5 Jahre

- Welche Neuerungen gibt es?
 - Hardware
 - Software
- Hat sich die digitale Welt weiterentwickelt?
- Muss ich deshalb meine Konzepte anpassen?
 - Schule → Medienbildungskonzept
 - Schulträger → Medienentwicklungsplan

Erneuerung – Aktualisierung Technik

- nach angepassten, bzw. bestätigtem Konzept
 - Aktualisierung Software
 - Erneuerung Hardware





Ihr Ansprechpartner

Frank Uhlig

Leiter Technische Services

+49 351 86652 230

frank.uhlig@kisa.it

Ich freue mich auf gute Gespräche mit Ihnen.

